

**Ohne Abfalltrennung Betriebskostenerhöhung  
um bis zu 140.400 €/ Jahr  
(= 18 stud. HK oder 7 wiss. MA)**

Ein Hinweis von der Umweltschutzbeauftragten der  
BTU Cottbus, Frau Mischke:



Liebe Mitarbeiter/innen und Studierende,

Leider nahm im Jahr 2010 die Bereitschaft Abfälle sortenrein in die entsprechenden Abfallbehälter einzugeben immer mehr ab. Aufgrund der schlechten Abfalltrennung mussten deshalb 2010 bereits höhere Entsorgungsgebühren für Restmüll entrichtet werden als noch 2009. Für das Jahr 2011 ist die nächste Gebührenerhöhung um rund 3 % wirksam geworden. **Bei weiterer schlechter Mülltrennung kann es dazu kommen, dass wir im Jahr 2011 bis zu 140.400 € mehr für die Restmüllentsorgung bezahlen müssen. Diese Summe entspricht etwa 18 studentischen Hilfskräften a 19 Wochenstunden für ein Jahr bzw. 7 wissenschaftlichen Mitarbeitern a 20 Wochenstunden.**

- Das Restmüllaufkommen der BTU konnte mit Hilfe der Abfalltrennung in den letzten Jahren um rund 70 % gesenkt werden.
- **Eine Verringerung der jetzigen Restmüllmenge um weitere 20 % ist im Büro- und Atelierbereich schon ganz einfach durch konsequente getrennte Papiersammlung möglich.**

Ich bitte Sie deshalb Ihre Abfälle zu trennen und sortenrein in die bereitstehenden Behälter einzugeben:

- In den Büros ist Papier in den Papierkörben und der Restmüll in separaten Behältern zu sammeln. Fehlende Behälter können Sie per E-Mail bei mir bestellen:

[anett.mischke@tu-cottbus.de](mailto:anett.mischke@tu-cottbus.de)

- Behälter für Glas, Leichtverpackungen etc. befinden sich in den Flurbereichen oder Teeküchen.

- Die Seminarräume, Hörsäle und Ateliers sind ebenfalls mit entsprechenden Abfallbehältern ausgestattet.

Weitere detaillierte Hinweise zur Abfalltrennung und – entsorgung sind im Intranet eingestellt unter: [Ratgeber/ Umwelt/ Abfall, Entsorgung](#)

---

Wenn Sie Vorschläge oder Hinweise haben, nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

[emas@tu-cottbus.de](mailto:emas@tu-cottbus.de)